

Einladung zur ö21-Frühjahrstagung

Fair Finance: Mit Geld bewegen

Am 07./08. April 2016 geht es weiter: Wir treffen uns mit Fachleuten und Gästen oberhalb von Fulda im

Gästehaus des Klosters Frauenberg Fulda, Am Frauenberg 1, 36039 Fulda. Tel.: 0661/1095-217.

Web: <http://www.gaestehaus-frauenberg.de/>

Mit Geld wird viel bewegt – so oder so. Wir wissen das. Ethisch und ökologisch verantwortlich Geld anlegen, nur um ein reines Gewissen zu haben, reicht nicht. Es soll schließlich etwas zum Besseren bewirken. In letzter Zeit spricht man vermehrt über Impact Investing. Wir sagen es einfacher: Mit Geld bewegen.

Auf unserer Tagung wollen wir diese Frage in den Mittelpunkt stellen und anhand ausgewählter Beispiele diskutieren: vom direkten Investment (nachhaltiger Holzanbau) über Investmentfonds mit ESG-Profil (terrAssisi und Swisscanto Green Invest) bis zur engagierten Stiftungsarbeit (Bewegungsstiftung).

Wie setzen wir in der Vermögensberatung nachhaltige Wirkungen um? Wie finden wir passende und glaubwürdige Produktlösungen? Welche Hilfsmittel gibt es bereits für unseren Beratungsalltag? Woran fehlt es noch? Wie können wir in der Finanzwelt etwas dazu beitragen, dass nicht nur über Kennzahlen, sondern über Werte nachgedacht wird?

Seit unserer Herbsttagung haben die verschiedenen Krisen sich weiter verschärft. Die Welt ist fragiler geworden. Kriegerische Auseinandersetzungen, nationale Egoismen, Folgen der globalisierten Wirtschaft, Klimawandel, mehr Flüchtlinge als jemals zuvor und viele andere Herausforderungen verursachen Ängste. Auch mit solchen Fragen müssen wir uns als Finanzberater*innen befassen.

Liebe Mitglieder im Netzwerk ökofinanz-21, liebe interessierte Kolleginnen und Kollegen, seid/seien Sie herzlich eingeladen. Es ist noch niemand von unseren Tagungen dümmer nach Hause gefahren.


1. Tag: 7. April 2016


11:00 h: Welcome und Warming Up

11:30 h: Begrüßung (Thomas Grimm/Ingo Scheulen) - Vorstellung der Teilnehmer*innen: Bitte stellt Euch kurz vor und sagt in ein-zwei Sätzen, was Ihr von der Tagung erwartet. - Bericht des Vorstands von ökofinanz-21 mit Neuigkeiten


12:30 h: Mittagspause



13:20 h: Ingo Scheulen und Thomas Grimm: **Mit Geld bewegen** - Kurze Einführung ins Tagungsthema

13:30 h:  **Allin Gasparian ([WeGrow](#)): Nachhaltiges Wachstum – Kiri-Plantagen als Investment.** Vom Start-up zum heutigen Marktführer des Kiribauminvestments: Mit Leidenschaft gründen und wachsen.

14:10 h:  **Pater Claudius Groß, OFM (Leiter der Missionszentrale des Franziskaner-Ordens): [terrAssisi](#) – zwei Fonds, die zeigen, „dass ethisch relevante Grundsätze die Finanzmärkte vermenschlichen können und im Blick auf Gesellschaft und Natur für mehr Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit sorgen.“**

15:00 h: Kaffeepause

15:30 h:  **Dr. Gerhard Wagner** (Leiter Team ESG Solutions bei [Swisscanto](#)): **Responsible Investing bei Swisscanto**. Risiken vermeiden, Kernthemen der Nachhaltigkeit fokussieren. „Wir haben nur diese eine Erde. Und wer diese bewahren möchte, muss nachhaltiges Investieren favorisieren.“

16:10 h:  **Silke Stremlau** (Generalbevollmächtigte bei der [Bank im Bistum Essen](#); Mitglied im Anlagausschuss der [Bewegungsstiftung](#)). **Matthias Fiedler** ist deren Geschäftsführer. Diese Stiftung unterstützt Kampagnen für mehr Demokratie und soziale Gerechtigkeit. „Gemeinsam mit anderen können wir etwas bewegen.“ Silke Stremlau war lange Leiterin des Investm. Research bei imug. 

16:50 h: kleine Pause

17:00 h: **Wirkt es? - Diskussion** über die verschiedenen Ansätze und Strategien, eine nachhaltige Entwicklung zu befördern.
Für die meisten privaten Anleger (auch für kleine Stiftungen) kommen in der Regel hauptsächlich Investmentfonds in Frage. Wie gehen Fonds mit ihrem Werte-Anspruch um? Wie ist das nachzuvollziehen? Welche Hilfsmittel gibt es, um an die nötigen Informationen zu kommen? Ist das neue Nachhaltigkeitssiegel des FNG eine gute Lösung?
Wir sammeln Fragen und Thesen, die wir am 2. Tag vertiefen wollen.

18:30 h: Ende. Belegung der Zimmer.

19:00 h: Spaziergang zur „Wiesenmühle“ in der Stadt – ca. 20 min.

19:30 h: **Abendmahl und lockeres Zusammensein** im [Brauhaus Wiesenmühle](#)

2. Tag: 08.04.2016

09:00 h: **Rainer Stein** (TRANSPAREK –Genossenschaften): **Genossenschaftlich investieren für nachhaltiges Wohnen, Ernährung, Energie**. AAA = Anders als Andere. Außergewöhnliches Konzept für außergewöhnliche Menschen?

09:15 h: **Fonds im Beratungsalltag** – bisherige Erfahrungen und Wünsche. Wo stehen wir heute? Was ist gut? Was können/müssen wir verbessern? Welche Forderungen haben wir an Produktgeber, Politik und Verbraucherschützer? (Gegebenenfalls teilen wir uns in Kleingruppen auf.)

10:30 h: Kaffeepause

10:50 h: **Netzwerk** - Wie organisieren wir uns besser? Wer übernimmt fachliche Leitung für bestimmte Aufgaben? Wie kann das interne Forum besser genutzt werden, damit viele es nutzen und einen Nutzen davon haben? Was kann/soll der Vorstand leisten? Sollen wir neben ö21-Werkstatttrunden eigene Web-Konferenzen anbieten? Zu welchen Themen?

11:50 h: Bericht aus der Arbeitstagung „Mainzer Ratschlag“: Wie zukunftsfähig sind unsere jeweiligen **Geschäftsmodelle**?

12:00 h: **Zusammenfassung der Ergebnisse**

12:30 h: kurze **Mitgliederversammlung**. Einziger Tagesordnungspunkt: Finanzbericht und Aktualisierung der Beitragsordnung (siehe Vorschlag im Forum.oe21.de) - 12:45 h: Ende.

13:00 h: gemeinsames Mittagessen und Ausklang. Abreise nach Gusto.

Wir wünschen allen eine gute Anreise und einen anregenden Austausch.

Viele Grüße

